

30.04.2025 - 13:00 Uhr

Gedeon Richter: Medizinische Behandlung der Endometriose mit einem progressiven Ansatz

Prague und Budapest, Ungarn (ots/PRNewswire) -

Moderne medizinische Behandlungsmöglichkeiten für Endometriose gehörten zu den Hauptthemen des [SEUD Congress](#) (Society of Endometriosis and Uterine Disorders), der vom 24. bis 26. April in Prag stattfand, wo ein äußerst erfolgreiches Symposium mit Beteiligung führender internationaler Experten stattfand, das Hunderte von Teilnehmern anzog. Das Symposium wurde von Gedeon Richter unterstützt und umfasste Vorträge prominenter Fachleute, darunter der Vorsitzende, Professor Charles Chapron (FR), Dr. Harald Krentel (DE), Dr. Stavros Karamelas (BE) und Dr. Silvia Vannuccini (IT). Sie stellten die neuesten medizinischen Fortschritte vor und betonten die Bedeutung moderner, patientenzentrierter und personalisierter Ansätze für die Endometriosebehandlung.

Endometriose ist eine chronische, schmerzhafte Erkrankung, von der weltweit über 190 Millionen Frauen betroffen sind, mit einer ständig steigenden Prävalenzrate. Sie tritt auf, wenn Gewebe, das der Gebärmutter Schleimhaut ähnelt, außerhalb der Gebärmutterhöhle wächst, was zu Entzündungen, Narbenbildung und erheblichen Schmerzen führt. Neben den körperlichen Beschwerden kann Endometriose die Fruchtbarkeit und die allgemeine Lebensqualität ernsthaft beeinträchtigen, so dass eine wirksame medizinische Behandlung von entscheidender Bedeutung ist. Leider müssen die betroffenen Frauen jedoch immer noch durchschnittlich 7-9 Jahre auf eine richtige Diagnose und eine anschließende Behandlung warten.

In der Vergangenheit waren chirurgische Eingriffe die wichtigste Option zur Behandlung von Endometriose. Heute wird jedoch die medizinische Therapie mit ihren weniger invasiven, nachhaltigen und wirksamen Langzeitergebnissen immer mehr zur bevorzugten Behandlungsoption. Hormonelle Behandlungen zielen darauf ab, den Östrogenspiegel zu senken, was wiederum das Wachstum von gebärmutter Schleimhautähnlichem Gewebe verlangsamt. Klinische Studien zeigen, dass mehr als 70 % der Frauen, die mit Hormontherapien behandelt werden, eine deutliche Schmerzlinderung und eine verbesserte Lebensqualität erfahren.

Gedeon Richter vermarktet die erste weltweit verfügbare GnRH-Antagonisten-Kombinationstherapie zur Behandlung von Uterusmyomen und symptomatischer Endometriose. Das Medikament kombiniert mehrere Wirkstoffe, um die Krankheitsmechanismen wirksam zu bekämpfen, und bietet eine schnelle und dauerhafte Linderung der Symptome in einer einmal täglich oral zu verabreichenden Therapie. Seine Bequemlichkeit, Sicherheit und erwiesene Wirksamkeit ermöglichen es vielen Frauen, ihre Beschwerden ohne chirurgischen Eingriff zu behandeln.

Péter Turek, Leiter der Business Unit Women's Healthcare bei Gedeon Richter, erklärt: "Als eines der führenden europäischen Pharmaunternehmen im WHC-Segment ist Gedeon Richter bestrebt, weltweit moderne und innovative Lösungen anzubieten. Wir sind davon überzeugt, dass die kontinuierliche Weiterentwicklung von Therapieoptionen wie unserem Endometriose-Medikament entscheidend ist, um die Lebensqualität von Millionen von Frauen weltweit zu verbessern."

Eine Operation ist zwar nach wie vor eine wichtige Option für schwere Fälle, birgt aber auch beträchtliche Risiken, einschließlich einer 30-50%igen Wahrscheinlichkeit eines Wiederauftretens der Symptome innerhalb von fünf Jahren. Im Gegensatz dazu bieten moderne pharmakologische Behandlungen einen sichereren, langfristigen Ansatz zur Behandlung der Krankheit, der es Frauen ermöglicht, ihre Gesundheit, ihre Fruchtbarkeit und ihre Lebensqualität zu erhalten.

Dank der innovativen therapeutischen Lösungen von Richter gibt es für Millionen von Frauen, die weltweit mit Endometriose leben, neue Hoffnung. Heute ist eine wirksame Symptomkontrolle ohne invasive Eingriffe möglich, wobei der Schwerpunkt darauf liegt, den Patienten ihr pulsierendes, schmerzfreies Leben zurückzugeben.

[Über Richter](#)

[Über Richter's WHC Business Unit](#)

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/gedeon-richter-medizinische-behandlung-der->

[endometriose-mit-einem-progressiven-ansatz-302442529.html](https://www.presseportal.ch/de/pm/100058708/100930970)

Pressekontakt:

Zsuzsa Beke,
Leiterin der PR-Abteilung,
zs.beke@gedeonrichter.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100058708/100930970> abgerufen werden.